



Elisabeth Kreuter, geb. Holzmaier, gibt hiermit in ihrem, sowie im Namen ihrer Anverwandten allen theilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, resp. Sohnes, Schwiegerjohnes, Bruders und Onkels, des Herrn

Anton Kreuter

prakt. Arzt,

welcher Sonntag den 3. Mai 1885, um 12 Uhr Mittags, nach kurzem schmerzvollen Leiden und Empfang der heil. Sterbe-Sakramente, im 48. Lebensjahre, selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Verbliebenen wird Mittwoch den 6. d. M., um $\frac{3}{4}$ Uhr Nachmittags, vom Trauerhause, Hezendorf, Hauptstraße Nr. 48, in die k. k. Schloßkapelle getragen, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Ortsfriedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet werden.

Eine heil. Seelenmesse wird in obiger k. k. Schloßkapelle gelesen werden.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.



Johann Nepomuk
 von Lubars
 Hofrath in der k. k. Hof-
 bibliothek
 zu
 Schönbühel.

